

Neue Blickwinkel, starke Geschichten: Wildwood Films mit exklusiven Premieren im MÄRZ 2025 -BILD

ID: LCG25060 | 04.03.2025 | Kunde: WILDWOOD FILMS & CREATIVES |
Ressort: Medien Österreich | Medieninformation

Wildwood Films & Creatives bringt im März 2025 gleich mehrere Premieren auf die große Leinwand und ins Fernsehen. Neben der Kinopremiere von „BAUCHGEFÜHL – Die F.X. Mayr Kur“ am 6. März 2025 in Gröbming startet am 8. März 2025, zum Weltfrauentag, die Dokumentationsreihe „viSIEonärinnen“ auf JOYN und PULS24.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Mit einem abwechslungsreichen Programm startet Wildwood Films in den März 2025. Während „BAUCHGEFÜHL – Die F.X. Mayr Kur“ das Vermächtnis eines medizinischen Pioniers beleuchtet, widmen sich die „viSIEonärinnen“-Filme beeindruckenden Frauen und ihren Errungenschaften. Die Produktionen bieten spannende Einblicke in Wissenschaft, Medizin und gesellschaftlichen Wandel.

„viSIEonärinnen“ – Starke Frauen, wegweisende Geschichten

Zum Weltfrauentag, am 8. März 2025, setzt Wildwood Films & Creatives ein starkes Zeichen: Die beiden neuen Episoden der Dokumentationsreihe „viSIEonärinnen“ werden auf JOYN und PULS24 ausgestrahlt. Bereits am 5. März 2025 feiern die Filme ihre exklusive Kinopremiere im Artis Kino, gefolgt von einem Q&A mit den anwesenden Protagonistinnen und Filmemacherinnen **Marlene Del Bello** und **Sascha Köllnreiter**.

Die Serie porträtiert mutige Frauen, deren Leben durch Jahrzehnte getrennt, aber durch ihre Mission, Philosophie und Kämpfe untrennbar verbunden sind. Persönliche Einblicke in außergewöhnliche Geschichten, wegweisende Entscheidungen und

überwundene Hürden machen diese Doku-Reihe zu einem eindrucksvollen Erlebnis.

„viSIEonärinnen: Meer Frauen“ (8. März 2025, 18.05 Uhr, JOYN/ PULS24)

Die Episode erzählt die inspirierenden Geschichten von Frauen, die ihre Leidenschaft für die Unterwasserwelt verbindet. Zwei Generationen trennen die Wiener Tauch-Pionierin **Lotte Hass** und die heutige Meeresbiologin **Sandra Bracun** und Atlantik-Überquererin **Natascha Fürst**. Mit Mut, Hartnäckigkeit und Neugierde erforschen sie die Tiefen des Ozeans. Der Film zeigt auf, welche Entwicklungen sich über die Jahrzehnte unter und über der Meeresoberfläche vollzogen haben und wie ihr Wirken die Wahrnehmung dieser verborgenen Welt geprägt hat

„viSIEonärinnen: Grenzenlose Frauen“ (8. März 2025, 19.05 Uhr, JOYN/ PULS24)

In der zweiten Episode, „viSIEonärinnen: Grenzenlose Frauen“, begegnen sich die beeindruckenden Lebensgeschichten von **Carmen Possnig** und **Gabriele Possaner von Ehrenthal**. Trotz eines zeitlichen Abstands von 120 Jahren verbindet sie die gleiche Mission: der mutige Drang, neue Welten zu erschließen. **Carmen Possnig**, Antarktischforscherin, Medizinerin und Astronautin in spe, richtet ihren Blick auf die unendlichen Weiten des Alls. **Gabriele Possaner von Ehrenthal** hingegen war eine Pionierin für den Zugang von Frauen zu universitären Institutionen und kämpfte lange, um als Medizinerin anerkannt zu werden. Ihre Erfolge und Herausforderungen verdeutlichen den gesellschaftlichen Wandel und die Bedeutung von Frauen in Wissenschaft und Forschung.

„Ich glaube, dass es extrem wichtig ist für die nächsten Generation, dass da jemand schon einen ersten Schritt getan hat“, so **Carmen Possnig**, Medizinerin und Ersatzastronautin.

Unterstützt wurden beide Episoden von der MINTality Stiftung, die Mädchen und Frauen auf ihrem MINT-Lernweg begleitet und somit die Visionärinnen von morgen fördert. Mädchen und Frauen können mehr

als ihre Rolle, ist das Mantra der österreichischen Stiftung und Antrieb hinter allen Förderprojekten.

„viSIEonärinnen“ ist eine inspirierende Hommage an Frauen, die mit Weitblick, Entschlossenheit und Pioniergeist ihre Spuren hinterlassen haben – damals wie heute.

„Die Geschichten dieser Frauen sind inspirierend und zeigen, wie viel Mut und Entschlossenheit es braucht, um gesellschaftliche Grenzen zu überwinden“, betont **Michael Reisch**, Produzent von Wildwood Films & Creatives.

Während die „viSIEonärinnen“-Filme beeindruckende Frauen und ihre Errungenschaften beleuchten, widmet sich „BAUCHGEFÜHL – Die F.X. Mayr Kur“ dem Vermächtnis eines medizinischen Pioniers. Die Produktionen bieten spannende Einblicke in Wissenschaft, Medizin und gesellschaftlichen Wandel.

„Bauchgefühl – Die F.X. Mayr Kur“: Ein filmisches Porträt eines medizinischen Visionärs

Die Dokumentation „Bauchgefühl – Die F.X. Mayr Kur“ widmet sich dem Leben und Wirken von **Franz Xaver Mayr**, dessen revolutionäre Ansätze zur Darmgesundheit die moderne Medizin nachhaltig beeinflusst haben. Unter der Regie von **Sascha Köllnreiter** und produziert von **Michael Reisch** in Zusammenarbeit mit ServusTV, verbindet der Film historische Rückblicke mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Die Kinopremiere findet am Donnerstag, den 6. März 2025, um 19.00 Uhr, im Kino Gröbming statt. Nach der Vorführung haben Zuschauer die Gelegenheit, bei einem Q&A mit dem Produktionsteam mehr über die Hintergründe des Films zu erfahren. Der offizielle TV-Start folgt am 7. März 2025, um 21.15 Uhr, auf ServusTV.

„Es war uns wichtig, nicht nur das Leben Mayrs zu erzählen, sondern auch seine Methoden kritisch zu beleuchten und mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen zu verknüpfen“, so Regisseur **Sascha Köllnreitner** .

Weitere Informationen zu den Filmen und den Premierren auf wildwood-films.com

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)